

// -->

*Neues aus der Welt der Wissenschaft*[ORF ON Science](#) · [News](#) · [Technologie](#) · [Wissen und Bildung](#) · [Gesellschaft](#)

Italienischer Arzt bestätigt Klon-Schwangerschaften

Nach Angaben des umstrittenen italienischen Fortpflanzungsmediziners Severino Antinori in einer Fernsehendung Dienstagabend haben die weltweit ersten drei Schwangerschaften mit einem außerhalb des Mutterleibs geklonten Embryo begonnen.

Keine Beweise vorgelegt

Beweise für seine Angaben legte Antinori nicht vor. Die Schwangerschaften seien in der sechsten, siebenten und neunten Woche, sagte der Mediziner, der eine private Klinik in Rom leitet.

Zwei der Frauen, die ein Klon-Embryo austragen, leben nach seinen Angaben in einem Nachfolgestaat der ehemaligen Sowjetunion, die dritte in einem islamischen Land.

Heftige Kritik am angeblich ersten Klonbaby

Mit heftigen Protesten hatten Ärzteverbände in Italien und den USA Anfang April auf die Nachricht über ein angeblich erstes Klonbaby von Antinori reagiert. Wie der "New Scientist" unter Berufung auf einen Bericht der in Dubai (Vereinigte Arabische Emirate) erscheinenden "Gulf News" meldete, soll Antinori bei einem wissenschaftlichen Symposium in den Vereinigten Arabischen Emiraten von der Schwangerschaft berichtet haben. Der römische Arzt wollte eine entsprechende Meldung aus der Fachzeitschrift "New Scientist" allerdings - bis jetzt - selbst weder bestätigen noch dementieren.

→ [Mehr dazu in science.ORF.at](#)

Antinori selbst nicht beteiligt

In China, Indien, Russland und islamischen Ländern gebe es eine aufgeschlosseneren Haltung zum Klonen von Menschen als in anderen Ländern, sagte Antinori am Ende der Sendung "Porta a Porta" des Fernsehsenders RAI.


Er selbst sei an den ersten Klon-Schwangerschaften nicht beteiligt, habe aber über Kontakte mit anderen Wissenschaftlern davon erfahren.

→ [RAI](#)

→


[wilderwein](#) | 24.04, 17:41**war es nicht schon immer so?**

man kann es ohnehin nicht verhindern, da kann auch noch so oft über ethische und moralische grundsätze diskutiert werden. die aufregung ist ja nur so groß, weil ein großteil der menschen über das klonen bescheid weiß. wenn das nicht so wäre, wen würde es kratzen, wenn da wirklich 3 klone gezüchtet werden??

nur die wenigsten wußten vor ein paar jahrzehnten über atombomben bescheid, wie groß wär die aufregung über deren erfindung gewesen, wenn damals jeder so gut bescheid gewußt hätte, wie heute übes klonen? nur hätte das auch nur irgendeinen wissenschaftler dran gehindert, trotzdem weiterzuforschen??? 

[evva](#) | 24.04, 16:33**vergangenheit - zukunft**

also ich bin total empört darüber, aber was kann man machen? die wissenschaftler schrecken vor nichts mehr zurück. denkt man an frühere filme wie "frankenstein" ist einem das früher total irrsinnig vorgekommen und utopisch, denkt man an heute, ist schon alles möglich und gar wir sind gar nicht mehr soweit entfernt ein "monster" zu schaffen. es gibt keine natürlichkeit mehr sondern nur mehr menschen, die alle perfekt sind. weil auf das wird ja von den wissenschaftlern hingearbeitet....

na, dann allen viel spass in der zukunft, echt. mich miteingeschlossen... 

[elicon](#) | 25.04, 14:36**bisserl paranoid**


wer bitte will denn ein Monster erschaffen? Davon ist ja wirklich nicht die Rede.

Und wann solls denn DIE NATÜRLICHKEIT gegeben haben? vor hundert Jahren? die Eiszeit-Idylle? Das, was wir jetzt erleben, ist die Natürlichkeit, die Natur des Menschen, so wie früher auch. Da hat sich nie was dran geändert, Natur ist nicht per se gut, und war es auch nie.

[calamityeva](#) | 24.04, 14:55

??!!

Jo spinnt der ??????

Ma kau vielleicht die Körper klonen aber die Seelen kriegt ka Wissenshaftla in irgenda Lebenwesn eine!! 

[phsocrates](#) | 24.04, 13:13**Villeicht...**

Hat sich Antinori schon geklont!

wer weiß...

Aber für was braucht unsere Welt roboter?

Damit wir in 1000 Jahren alle sterben u. die Klone weiterleben, und uns eine Welt suchen um uns wieder aufzuzüchten????


-->Socrates

PS.: Diskussionen über e-m@il bitte!

the_corpse666@yahoo.de 

[nbx6](#) | 24.04, 12:42

ausserdem ist eh alles relativ. wir GLAUBEN nur an unsere
einzigartigkeit. eine weitverbreitete fiktion, hervorbringung
unseres evolutionsbiologisch dazu dsponierten gehirns und
unserer kapitalistischen kultur: ich bin einzigartig.

unsinn! wir sind zu 99,99 % so wie alle anderen. lediglich
eine zufällige in engem variationsrahmen gehaltene
neukombination von erbanlagen. man kennt doch den
effekt: man ist in asien, und alle schauen dort gleich aus.
ist rein subjektiv. für schwarzafrikaner sehen wir europäer
auch alle gleich aus. eine klonarmee. um nicht zu sagen
kloarmee - die wir natürlich auch sind. aber das nur
nebenbei. 

[calamityeva](#) | 24.04, 14:57

JEDER mensch und JEDES tier und JEDE pflanzn
is einzigartig

[nbx6](#) | 24.04, 20:00


naja dann ißt du eben jeden tag einzigartige
pflanzen, nimmst gewissermaßen vegetabile unika
zu dir.

[allgeier](#) | 24.04, 12:21

Unrecht

Es ist mir noch nicht klar, ob die Versuche, Menschen zu
klonen, eine neue Dimension von Unrecht sind oder nur
eine Variante der Geld- und Machtgier, die sich durch die
Geschichte zieht
und Dummheit, Angst, Selbstsucht und Bildungsmangel
dabei ausnutzt. Falls die Klon-Embryos wirklich existieren,
würden mit Wahrscheinlichkeit kranke Menschen daraus
werden. Die müssen wohl den "Preis für den Fortschritt der
Wissenschaft" zahlen?!

Der Mensch ist das einzige Lebewesen, das in der Lage
ist, echte Empathie aufzubringen. Und diese vor alles
Ausnutzen (von Dummheit, Angst, Selbstsucht ...) zu
stellen.

Das ist, was verlangt ist. Menschen aller Kulturen, vereinigt
Euch. 

[nbx6](#) | 24.04, 12:27

hunde und katzen haben auch empathie. mäuse
auch. pinguine deto

[allgeier](#) | 24.04, 12:38

Empathie

Katzen haben keine Empathie für Mäuse. Das läßt
das System nicht zu. Das ist ein Beispiel für den
Unterschied zwischen dem Menschen und allen
Tieren. Das menschliche Bewusstsein erlaubt, quasi
darüberzustehen - und zum Beispiel zu entscheiden,
dass man andere nicht quält, weil man weiß, wie es
ist, gequält zu werden. "Weiß"? Für Solipsisten
würde meine Ansicht natürlich nicht relevant sein.
Katzen "verstehen" wenigstens andere Katzen,
wenn es ihre Jungen sind. Dem Menschen traue ich
umfassendere Fähigkeiten zu.

[nbx6](#) | 24.04, 12:45

woher weisst du das? kannst du mit katzen reden?
meine katze zb kommuniziert mit ir. sagt:

miaumiaumiamiamiooo... et et. da weiss ich gleich.
manchmal sagt sie. rrrrronnnrrrronnnrrrronnn...
damit will sie sagen: "ich versteh dich ... du depp...
aber du du glaubst nur mich zu verstehen. dabei
weisst du nichts. nichts. du hominoides nichts..."

ja so spricht meine katze, dabei ist sie noch
halbwüchsig. und das soll keine empathie sein?

[sensortimecom](#) | 24.04, 13:29

Solipsismus/ an allgeier

Solipsismus, Nihilismus und Narzissmus sind die
drei "tragenden" Pfeiler, auf denen die (zumindest
westliche) Gesellschaft des Jahres 2002 ruhen.

Heutzutage von irgendwem irgendwoher irgendeine
Verantwortung für künftig Geborene zu erwarten,
heißt genauso viel, als von einem Hund zu erwarten,
dass er sich einen Vorrat an Wurst zulegt...

mfg Erich B.

[siebenrueben](#) | 24.04, 11:59

Rassezüchtungen

Bald werden wir (wie bei den Haustieren) so unsinnige
Geschöpfe haben wie Perser-katzen, Faltenhunde, ...




[nbx6](#) | 24.04, 12:32

wieso? haben wir eh schon (siehe gusenbauer)

[chick2002](#) | 24.04, 11:55

Quacksalber Antinori

Das Thema Klonen wird auch in den nächsten Jahrzehnten
eines der wichtigsten Themen in der Forschung sein. Es ist
jedoch nicht zielführend, wenn so ein pressegeiler
Quacksalber wie Antinori auf diesem Gebiet tätig wird und
ohne jegliche moralische Bedenken einfach drauflos klont.
Da kann ich nur sagen: Arme Menschheit! Hoffentlich lässt
er sich nicht selber klonen!! 


[elicon](#) | 25.04, 14:40

im Endeffekt

gehts meiner Meinung nach nicht ums Klonen,
sondern um Medienpräsenz, um Geld. Wer steckt
dahinter? Genau dasselbe wie mit Craig Venter.
Das Human Genome Project ist nichts als eine
riesige Abzocke, mit Wissenschaft hat das IMHO
relativ wenig zu tun, die spielt sich NIE medial ab.

[lordoc1](#) | 24.04, 11:54

Wie die Zukunft aussehen kann...

wird im Film GATACA gezeigt! Unbedingt ansehen, da wird
einem schon anders weil es sicher in nahe Zukunft so sein
kann.... 

[lordoc1](#) | 24.04, 12:02

...noch ein paar Infos zum Film...

Die Genmanipulierten Menschen werden eine Art
"reinrassige", "saubere" Gesellschaft bilden, in der
die "normalen", "schwachen" keine Chance mehr
haben, in Bezug auf Ausbildung, Beruf usw.! Eh
klar, sollte es das mal wirklich geben, wird sich jede
Firma nur die Besten der Besten aussuchen und
einstellen. Mit einem Tropfen Blut, das in wenigen
Sekunden Aufschluss darüber geben kann, ob ein
Mensch mit hoher Wahrscheinlichkeit um die 30 an

Herzinfarkt sterben wird, wird keine Firma oder Regierung in irgend eine Ausbildung usw. investieren...

Kann echt real werden!!! Lassen wir uns überraschen...muß ja nicht so werden, aber der Film zeigt schon erschreckende Visionen und Möglichkeiten der Genmanipulation auf...


[hehospandenwagenan](#) | 24.04., 13:07

jep

da hast du recht - dieser film zeigt auf wie es werden kann - aber mann/frau muß gar nicht so weit voraussehen - überleg mal was ist mit der chipkarte - was ist wenn da jemand an die daten kommt und das geschiet sicher (ekis ist ja vor mißbrauch geschützt) - ich lasse nur die daten abspeichern die man muß - adresse + versicherungsnummer -

[chick2002](#) | 24.04., 11:54

Quacksalber Antinori

Das Thema Klonen wird auch in den Jahrzehnten eines der wichtigsten Themen in der Forschung sein. Es ist jedoch nicht zielführend, wenn so ein pressegeiler Quacksalber wie Antinori auf diesem Gebiet tätig wird und ohne jegliche moralische Bedenken einfach drauflos klonet. Da kann ich nur sagen: Arme Menschheit! Hoffentlich lässt er sich nicht selber klonen!! 

Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und demokratische Diskursplattformen. Bitte bleiben Sie sachlich und bemühen Sie sich um eine faire und freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt. Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.

Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

[Übersicht: Alle ORF-Angebote auf einen Blick](#)